Die Basis für die Bildung eines Qualifizierungsverbundes im Bezirk Hermagor

Gemeinsame Maßnahmen

Kürzlich fand die Auftaktveranstaltung zur Bildung eines Qualifizierungsverbundes in der Malerei Wieser in Lassendorf statt. Besprochene Schwerpunkte der sechs teilnehmenden Unternehmer waren die Bereiche Teambildung, Konfliktmanagement, Kundenorientierung und die Ausbildung zur Führungskraft.

Foto: Entwicklungsagentur Kärnten GmbH

Die Vereinsmitglieder mit den zwei Experten der ÖSB Consulting

Sechs interessierte Unternehmer aus dem Verein ZHIG (Zukunft Handwerk Industrie Gailtal) nahmen an dieser zukunftsorientierten Veranstaltung teil, um gemeinsam Schulungspakete im Bereich der sozialen Kompetenzen zu schnüren. Schwerpunktmäßig fokussierten sich die Unternehmer auf die Bereiche Teambildung, Konfliktmanagement, Kundenorientierung und Ausbildung zur Führungskraft.

Dies ergab eine Bedarfsanalyse, die von der ÖSB Consulting bei acht Vereinsmitgliedern durchgeführt worden ist. Die ÖSB Consulting ist eine vom AMS beauftragte Institution, die auf die Bildung von Qualifizierungsverbünden spezialisiert ist.

So diente diese Auftaktveranstaltung einerseits zur verbindlichen Bildung des Qualifizierungsverbundes und andererseits wurde intensiv diskutiert, welche Referenten für welchen Schulungsbereich in Frage kommen könnten. Ausgewählt wurden die Vortragenden aus einem von der ÖSB Consulting angebotenen Experten-Pool. Schlussendlich haben sich zu jedem Schulungspaket je zwei Vereinsmitglieder bereit erklärt, mit zwei Experten Kontakt aufzunehmen, um den Detailablauf zur Schulung abzuklären. Die Umsetzung der ersten Schulungspakete wurde für Mitte Februar eingeplant.

Mit dieser Veranstaltung wurde erstmals die Basis gelegt, einen Qualifizierungsverbund im Bezirk Hermagor zu gründen und dementsprechend im nächsten Jahr nutzbringend für alle teilnehmenden Vereinsmitglieder und insbesondere deren Mitarbeiter umzusetzen. Alle Schulungsmaßnahmen werden vom AMS Kärnten gefördert.

840 Euro gehen an Hilfsprojekt in Marktgemeinde Ebenthal

Christbäume erleuchteten die Augen der Kunden

Die Firma „SMS Schaden Management Service GmbH“ hat heuer kurz vor Weihnachten in der neu errichteten Zentrale in Ebenthal die Augen ihrer Kunden erstrahlen lassen.

Als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit erhielten nämlich die Besucher in gemütlicher, weihnachtlicher Atmosphäre einen Christbaum und außerdem wurden ihnen köstliche Schmankerln aus der Region angeboten.

Der Reinerlös der Christbaumaktion (insgesamt kamen 840 Euro zusammen!), der an diesem Tag eingenommen wurde, ergeht an ein aktuelles Hilfsprojekt für minderjährige, bedürftige, beeinträchtigte Mitmenschen, die in der Marktgemeinde Ebenthal leben.

Unter die Besucher mischte sich neben Franz Felsberger, dem Bürgermeister der Marktgemeinde Ebenthal, auch Mag. Jörg Stumpf von der Kärntner Sparkasse, der das Hilfsprojekt tatkräftig unterstützte.

Rene Filler (Prokurist der SMS), Karl Schmacher (GF der SMS) m Bgm. Franz Felsberger und Ing. Karl Kampl (GF der SMS).